



## Protokoll der 132. Delegiertenversammlung, akt. 17.12.2018

**Datum** 1. Dezember 2018, 9–11.45 Uhr  
**Ort** Schulhaus Rietwise, Lengnau

**Vorsitz** Kurt Obrist  
**Protokoll** Patricia Erhard

**Präsenz** Erwachsenenvereine: 156  
Jugendspiele: 20  
Total: 176

**Anwesende Vereine  
(inkl. Jugendspiele (14)):153**  
Anwesende Delegierte: 275  
Absolutes Mehr: 116  
Total Anwesende: ca. 360

### Traktanden

1. Appell und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 131. DV
3. Jahresberichte Vorstand und Kommissionen
4. Jahresrechnung 2017/2018
5. Jahresbeitrag und Voranschlag 2018/2019
6. Abschlussbericht KMF 2018
7. Gesamterneuerungswahlen
  - a) Kantonalvorstand
  - b) Kantonalpräsident
  - c) Revisoren
8. Mitteilungen aus den Kommissionen und Ressorts
  - a) Jugendmusik Aargau
  - b) Musikkommission
  - c) Redaktion Aargauer Musikant
9. Beschlussfassung über Anträge
  - a) des Vorstandes
  - b) der Verbandsvereine
10. Ehrungen und Verabschiedungen
11. Verschiedenes und Umfrage

Die Musikgesellschaft Brass Band Lengnau unter der Leitung von Markus Hauenstein stimmt die Delegierten musikalisch auf die Versammlung ein. Der Kantonalpräsident Kurt Obrist eröffnet die 132. Delegiertenversammlung um 9 Uhr mit den Worten:

*„Nur wer die Musik im Herzen trägt, macht wirklich gute und auch ausdrucksvolle Musik.  
Da bringt selbst das schönste Aussehen oder die beste Stimme nicht viel.“*

**Kurt Obrist** erläutert einige organisatorische Belangen.

Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt.

*Grussworte Präsident Musikgesellschaft Brass Band Lengnau*

**Beat Jeggli** begrüsst zur Delegiertenversammlung und heisst alle Gäste in Lengnau herzlich willkommen.

**Giuseppe Di Simone** nimmt die Totenehrung vor.

Unter musikalischer Begleitung der Musikgesellschaft Brass Band Lengnau werden die Namen der gemeldeten verstorbenen Kameradinnen und Kameraden verlesen. Nach dem Verklingen der Musik erheben sich die Anwesenden von den Sitzen, um den Verstorbenen zu gedenken.

Mit dem Marsch „Schwyzer Soldaten“ wird die Totenehrung beendet.

## 1. Appell und Wahl der Stimmenzähler

**André Keller** gibt die Präsenz bekannt. Im Verlauf des Verbandsjahres 2018 hat sich die Jugendmusik Region Laufenburg aufgelöst. Die Musikgesellschaft Fahrwangen hat den Austritt aus dem Aargauischen Musikverband beschlossen.

### *Entschuldigungen:*

Kadettenmusik Aarau	Big-Band Stadtmusik Aarburg
JM Allegro Region Baden	MV Eintracht Bellikon
MG Dietwil	MG Dintikon
Brass Hoppers Dottikon	Blasorchester Gebenstorf
MG Ittenthal	MG Leuggern
MG Magden	MV Mägenwil-Wohlenschwil
MG Concordia Menziken	JM Möhlin
Musik Muri	Jugendmusik Muri
MG Oberwil-Lieli	JM Spreitenbach
MG Villigen	MG Würenlos
MG Zetzwil	

### *Unentschuldigt*

MG Döttingen	MG Spreitenbach
--------------	-----------------

### *Stimmenzähler:*

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

Josef Meier, MV Harmonie Berikon  
Marc Studerus, MG Hausen AG  
Stefanie Stöckli, MV Lunkhofen  
Rolf Strübin, Harmonie Rohrdorf  
Katharina Lüscher, MV Leutwil  
Heiner Hossli, Spiel der Kantonspolizei Aargau

## 2. Protokoll der 131. DV vom 2. Dezember 2017 in Laufenburg

Das Protokoll wurde in der Einladungsbroschüre zur Delegiertenversammlung 2018 ab Seite 7 abgedruckt. Es gibt keine Einwände aus der Versammlung. Das Protokoll der 131. Delegiertenversammlung wird verdankt und genehmigt.

### 3. Jahresberichte Vorstand und Kommissionen

Der Jahresbericht des Vorstandes wurde von Vizepräsidentin Michèle Peter, der Jahresbericht der Musikkommission von ihrem Präsidenten Urban Bauknecht und der Bericht der Jugendmusik Aargau von ihrer Präsidentin Michèle Peter verfasst. Alle drei Berichte sind in der Einladungsbroschüre zur Delegiertenversammlung 2018 abgedruckt. Ohne Gegenstimmen werden die Berichte genehmigt und den Verfassern wird gedankt.

**Kurt Obrist** bedankt sich an dieser Stelle bei seinen Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes sowie der Kommissionen für die tolle Zusammenarbeit im vergangenen Verbandsjahr. In den Dank schliesst er alle Ehrenmitglieder und die Aargauische Musikveteranenvereinigung mit ein und dankt für die grosszügige Unterstützung und die positive Zusammenarbeit.

*Grussworte Aargauer Regierung*

**Landammann Alex Hürzeler** ist als Vertreter vom Departement Bildung, Kultur und Sport nach Lengnau gereist. Er bedankt sich für die Einladung und überbringt die besten Grüsse der Aargauer Regierung.

### 4. Jahresrechnung 2017/2018

Die Bilanz per 30. September 2018, die Erfolgsrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 sowie der Revisorenbericht sind in der Einladungsbroschüre zur Delegiertenversammlung 2018 abgedruckt.

**Christina Brunner**, Finanzchefin, geht auf einige Punkte ein und macht folgende Ausführungen:

*Bilanz:*

- Debitoren Sektionen: JMA-Vereine
- Debitoren diverse: Leistungsvertrag Kanton AG, Inserate AM, Partnerschaften, JBPA div. Einnahmen, Swisslos BAGLAT
- Transitorische Passiven: Spesen, JBPA, SUISA/SJMV

*Erfolgsrechnung:*

- Kursleiterhonorar diverse höher da mehr Workshops durchgeführt werden konnten
- Tiefere Ausgaben bei Kurslokale und Kursbetreuung
- Kursgelder diverse entsprechend auch höher
- Höherer Beitrag SBV
- Negativer Abschluss von CHF 2'751.06, besser als budgetiert

*Aufwand Verband:*

- Generell höhere Beträge ggü. Budget aufgrund KMF
- Jugend höher (Aufwand und Ertrag) wegen Junge Bläserphilharmonie

- Material / Porti und Sitzungen tiefer
- Mehr Arbeit für Sekretariat
- PR / Marketing: BAGLAT und Stand KMF
- Diverse Aufwände höher wg. zusätzlicher Aufwände für KMF

*Ertrag Verband:*

- Mitgliederbeiträge Trend abnehmend
- KMF positiv, da die Einsätze am Stand separat verbucht wurden
- Neu: Partnerschaften
- A.o. Ertrag = Swisslosfonds und Auflösung Rückstellungen für BAGLAT
- Positiver Abschluss für das Verbandsjahr CHF 926.40

**Sandra Huber**, Revisorin, dankt Christina Brunner für die sehr gute Rechnungsführung und die grosse Arbeit. Die Jahresrechnung wird ohne Diskussion genehmigt und der Finanzchefin bzw. dem Vorstand Entlastung erteilt.

**Kurt Obrist** schliesst sich den Dankesworten an und bedankt sich bei den Revisorinnen Monika Bur und Sandra Huber für die fachmännische und gewissenhafte Arbeit.

## 5. Jahresbeitrag und Voranschlag 2018/2019

Dem Jahresbeitrag von bisher Fr. 10.- für Mitglieder der Erwachsenenvereine und Fr. 1.- für Mitglieder von Jugendspielen wird zugestimmt.

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, gestützt auf Artikel 6.1 Abs. 5 der Statuten, ein unverändertes „Bussgeld“ von Fr. 100.- für unentschuldigtes Fernbleiben der Delegiertenversammlung zugunsten der Jugendförderung. Dieser Antrag wird gutgeheissen.

Unter Vorbehalt der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Blasmusikverbandes am 4. Mai 2019 ergeben sich für die Mitglieder folgende Beiträge:

*Erwachsenenvereine:*

Beitrag AMV	Fr.	10.00
Beitrag SBV	Fr.	8.50
Beitrag SUIZA inkl. MwSt.	Fr.	6.55
Unentschuldigtes Fernbleiben DV AMV	Fr.	100.00

*Jugendspiele und Jugendmusiken*

Beitrag AMV	Fr.	1.00
Beitrag SBV	Fr.	5.00
Beitrag SUIZA inkl. MwSt.	Fr.	4.00
Unentschuldigtes Fernbleiben DV AMV	Fr.	100.00

**Christina Brunner** erläutert die wichtigsten Zahlen zum Budget für das kommende Verbandsjahr, welches in der Einladungsbroschüre zur Delegiertenversammlung 2018 abgedruckt ist:

*Budget: Ausbildung*

- Mehrheitlich gleich budgetiert wie Vorjahr
- Unter diverse Kurse sind Workshops und neu Pultpremiere

*Budget: Verband*

- Budget mehrheitlich gleich wie Vorjahr
- Aargauer Musikant möchte dank Abo –
- Verkäufen selbsttragend werden
- PR/Marketing neues Projekt «Wir sind Blasmusik»

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, wird dem Voranschlag 2018/2019 zugestimmt.

*Grussworte Gemeinde Lengnau*

**Viceammann Viktor Jetzer** aus der Gastgebergemeinde Lengnau stellt die rund 2800 Einwohner grosse Gemeinde vor. Der offerierte Apéro im Anschluss an die Versammlung wird mit Applaus verdankt.

## **6. Abschluss-Bericht KMF 2018 in Laufenburg**

**Walter Marbot**, OK-Präsident KMF 2018, zieht eine positive Bilanz des Kantonalen Musikfests in Laufenburg. Eine hervorragende Zusammenarbeit zwischen den drei Co-Organisatoren Musikgesellschaften Kaisten und Sulz sowie Stadtmusik Laufenburg führten zu diesem Grossanlass. Auch finanziell war das Fest ein voller Erfolg. Als Geschenk überreicht Walter Marbot dem AMV einen Check über Fr. 5000.- zu Gunsten der musikalischen Jugendförderung. Im Gegenzug zeichnet Kurt Obrist das Kern-OK mit der Ehrennadel des Musikverbandes aus und überreicht dem OK-Präsidenten, welcher bereits im Besitz der Ehrennadel und Ehrenmitglied des AMV ist, ist ein Geschenk..

## **7. Gesamterneuerungswahlen**

- a) Kantonalvorstand**
- b) Kantonalpräsident**
- c) Revisoren**

Die Gesamterneuerungswahlen des Kantonalvorstandes werden „in globo“ von Ehrenpräsident Franz Steger durchgeführt. Es liegt keine Demission vor und alle bestehenden Mitglieder:

Kurt Obrist

Michèle Peter

Christina Brunner

André Keller

Simon Betschmann

Giuseppe Di Simone

Urban Bauknecht

werden wieder gewählt.

Kurt Obrist wird als Kantonalpräsident mit Applaus für eine weitere Amtsperiode in seinem Amt bestätigt.

Ebenfalls bestätigt werden die beiden Rechnungsrevisorinnen Sandra Huber und Monika Bur.

## **8. Mitteilungen aus den Kommissionen und Ressorts**

### **a) Jugendmusik Aargau**

**Michèle Peter** stellt musikalische Anlässe der Jugendmusik Aargau im nächsten Verbandsjahr vor. Crossover-Projekte, Junge Bläserphilharmonie Aargau, Jugendmusiklager auf dem Herzberg und der Aargauische Jugendmusiktag am 30. Juni 2019 zählen zu den Highlights.

### **b) Musikkommission**

**Urban Bauknecht** informiert über die Entwicklung und Umsetzung von «Jugend und Musik» (Unterstützung von Musikkursen, Musiklagern und Aus- und Weiterbildung dieser Kurse).

**Karin Wäfler**, Kurs-Chefin, informiert über die verschiedenen geplanten Kurse 2019 wie:

Militärvorbereitungskurse, Workshop für Tuba, Saxophon, Flöte, Mallets und Mentaltraining.

**Tobias Zwicky** berichtet über das Projekt „Pult-Premiere“ mit vier Dirigentenneulungen, welches erfolgreich statt gefunden hat. Das Nachfolgeprojekt „Pult-Praxis“ soll darauf aufbauen.

### **c) Redaktion Aargauer Musikant**

**André Keller**, Kommunikations-Chef, blickt zurück auf „Blasmusik Aargau goes live & together“ vom 5. Mai 2018 und weitere Marketingaktivitäten des AMV. Mit „Wir sind Blasmusik Aargau“ findet erneut ein Grossanlass statt am 24. August 2019: Ein Konzert aus mindestens zwei Personen pro Verbandsverein an einem zentralen Ort.

### *Grussworte des Kompetenzzentrums Militärmusik*

**Leutnant Dominik Seitz** aus Gebenstorf, als Vertreter des Kompetenzzentrums für Militärmusik, überbringt die besten Grüsse der Armee aus Aarau und berichtet über aktuelle Entwicklungen und Anpassungen und nennt die rekrutierten Armeemusikanten unseres Kantons für das kommende Jahr.

## **9. Beschlussfassung über Anträge**

### **a) des Vorstandes**

Es liegen keine Anträge vor

## **b) der Verbandsvereine**

Die MG Ittenthal gelangt mit einem Schreiben über „Bessere Zusammenarbeit mit den Musikschulen“ an die Verbandsleitung. Dieses Thema ist an der Gesamtsitzung aller Verbandsfunktionäre im Januar 2019 traktandiert.

## **10. Ehrungen und Verabschiedungen**

Priska Bannholzer wird nach fünf Jahren als Kantonalführerin verabschiedet und verdankt. Am Musikfest übergab sie turnusgemäss an den neuen Kantonalführer Ludwig Dünner.

### *Grussworte Schweizerischer Blasmusikverband*

**Sigi Aulbach** überbringt die besten Grüsse und aktuelle Informationen des Schweizerischen Blasmusikverbandes. Die aktuellen Schwerpunkte sind das Eidgenössische Musikfest in Interlaken 2021, die weitere Etablierung von „Jugend und Musik“ und die neue Online-Datenbank des SBV, welche per Februar 2019 eingeführt wird.

## **11. Verschiedenes und Umfrage**

**Hans Hildbrand**, Musikgesellschaft Boswil, erkundigt sich nach dem Datum des Workshops für die Veteranenverantwortlichen der Verbandsvereine und ob die neue SBV-Datenbank auch an diesem Workshop geschult werden könne. Die Veteranenverantwortlichen-Tagung findet am Samstagmorgen, 2. März 2019 statt und Giuseppe Di Simone notiert sich diese Idee.

**Kurt Obrist** bittet erneut um aktuelle Adressen und Daten der Vereine und Dirigenten, damit Informationen möglichst einfach und schnell weiter gegeben werden können.

Weiter ermahnt der Kantonalpräsident die SUISA-Liste fristgerecht einzureichen und die Bezahlung des UNISONO nicht zu versäumen.

Weiter informiert er, dass sich der Aargauische Musikverband um die Durchführung der Delegiertenversammlung 2020 des Schweizer Blasmusikverbandes beworben hat. Der Zentralvorstand hat dem AMV, unter Vorbehalt der Zustimmung an der Delegiertenversammlung vom Mai 2019, die Durchführung zugesprochen.

Dankend nimmt er die vielen Einladungen für Jubiläumsfeiern und Konzerte entgegen, mit der Bitte um Verständnis, wenn nicht überall Folge geleistet werden kann.

Die nächste Delegiertenversammlung findet am Samstag, 7. Dezember 2019 in Brittnau statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, bedankt sich Kurt Obrist bei der Musikgesellschaft Brass Band Lengnau für die Organisation der Delegiertenversammlung und allen Delegierten für ihr Erscheinen. Er wünscht eine besinnliche Adventszeit, genussvolle Weihnachten und einen schönen Jahreswechsel.

**Kurt Obrist** schliesst die 132. Delegiertenversammlung um 11.45 Uhr.